

Arbeitskreis Natur e. V.

Dammbach- Heimbuchenthal- Mespelbrunn

1.) Termine zum Vormerken:

- 09. April 2016: Aktion „Sauberer Landkreis“
- 12. April 2016: AKN – Naturtreff für Kinder

2.) Generalversammlung Arbeitskreis Natur e.V.:

Herzlichen Dank an die zahlreichen Besucher unserer Generalversammlung 2016 am 01. April 2016 im Gasthaus Engel in Mespelbrunn.

Der 1. Vorsitzende Hubert Brand begrüßte die Teilnehmer! Nach dem Totengedenken ging es dann weiter mit dem Rückblick 2015 und dem Ausblick 2016. Dabei wurden alle Aktivitäten des Vereines, die im Jahre 2015 durchgeführt wurden kurz – diesmal ohne Bilder – erläutert und die Arbeiten 2016 vorgestellt.

Nach dem Kassenbericht und dem Bericht der Kassenprüfer wurde die Kassiererin Margit Seitz und die gesamte Vorstandschaft von der Hauptversammlung entlastet.

Trotz Zeitdruck – wir wollten pünktlich um 20.00 Uhr zum Bibervortrag fertig sein – wurden noch in den Tagesordnungspunkten „Wünsche & Anregungen“ bzw. „Verschiedenes“ einige Vorschläge diskutiert.

Der Vorsitzende bedankte sich am Schluss bei seinen treuen Helfern und bei seiner Vorstandschaft für die gute Mithilfe im vergangenen Jahr und hofft, dass es auch 2016 so gut klappen würde.

Um 19.59 Uhr wurde die Generalversammlung beendet und wir konnten rechtzeitig zum Bibervortrag gehen.

3.) Vortrag über den Biber im Spessart

Der **Arbeitskreis Natur e.V.** hat nach seiner Generalversammlung zu einem Vortrag über „Das Wildtier Biber“ eingeladen. Dazu konnten wir die Biberexpertin und Biberbeauftragte des Landkreises Main- Spessart, Frau Berit Arendt gewinnen.

Was uns Frau Arendt dann wissenswertes über den Biber erzählte, war absolute Spitze. Mit tollen Filmbeiträgen rundete sie ihren Vortrag ab, so dass jeder der zahlreichen Biberfreunde begeistert nach Haus gehen konnte.

Vielen Dank Frau Arendt!

Ein großes Dankeschön auch an das Gasthaus Engel für die Gestellung der Räumlichkeiten für Generalversammlung und Bibervortrag!

4.) Aktion „Sauberer Landkreis“ am 09. April 2016- 9.00 Uhr:

Landkreis und Gemeinde laden wieder zur Aktion „Sauberer Landkreis“ ein. Leider hat sich noch nicht viel geändert und immer noch zu viele „Mitmenschen“ werfen ihren Müll und Abfall bedenkenlos in unsere Natur. Solange unser Staat dies nicht mit drastischen Strafen verhindert und dies immer noch als Kavaliersdelikt gesehen wird, ändert sich hier grundsätzlich nichts.

Gut, dass es auch noch andere Mitmenschen gibt, denen die Sauberkeit unserer Landschaft am Herzen liegt.

Wir säubern wieder die Elsava zwischen Mündung Buttenbrunn und Höllhammer. Treffpunkt ist der Parkplatz an der St. Johannes Kirche. Werkzeug bitte mitbringen!



AKN – Naturtreff für Kinder

Unser großes Insektenhotel im AKN- Garten ist in die Jahre gekommen und hat einen Umbau nötig.

Damit sich auch dieses Jahr wieder viele Wildbienen, Marienkäfer, Ohrenkriecher und all die anderen Insekten dort wohlfühlen können, hoffen wir auf DEINE tatkräftige Mithilfe beim AKN-Naturtreff
*am **Dienstag,***
*den **12. April 2016** von **14.30 – 16.30 Uhr.***

Dazu treffen sich alle interessierten Kids auch aus Dammbach und Mespelbrunn
im AKN-Garten am Kurparksee
von Heimbuchenthal.

Wir freuen uns auf Euch!

Petra Belian und Dorett Kleinschroth vom Arbeitskreis Natur e.V.

6.) Nun laufen sie wieder!!! Kröten und Frösche sind auf der Wanderschaft zu ihren Laichgewässern!

In den ersten warmen, regnerischen Frühjahrsnächten marschieren Kröten und Frösche, wie in jedem Jahr, zu ihren Laichgewässern. Dabei überqueren sie oft viel befahrene Straßen und Wege. Viele von uns können sich bestimmt noch daran erinnern, dass früher Tausende von Amphibien im Bereich des Höllhammers überfahren wurden.

Abhilfe schaffte der Bund Naturschutz, indem er dort einen Krötenzaun installierte.

Seit 1984 wird dieser Zaun vom Arbeitskreis Natur e.V. betreut. Die Tiere werden eingesammelt, gezählt und über die Straße zum Höllhammersee getragen.

Im letzten Jahr wurden dort 2526 Amphibien registriert.

Wir bitten alle, die abends und nachts unterwegs sind, möglichst Rücksicht auf die wandernden Tiere zu nehmen!

Da natürlich auch unsere Krötensammler unterwegs sind und zwar vorwiegend nachts am Höllhammer, bitten wir die Autofahrer, dort besonders aufmerksam und vorsichtig zu fahren.

Ein herzliches Dankeschön bereits im Voraus.

7.) Was machen die Kröten am Höllhammer?

Unser Krötendienst ist – wie jedes Jahr – sehr aktiv und funktioniert bestens! Bisher wurden über 2.300 Tiere eingesammelt und über die Straße getragen! Vielleicht klappt es und wir können das schon gute Ergebnis vom letzten Jahr noch übertreffen!



Und schon haben die ersten Kröten abgelaicht! Die Krötenschnüre sind um Äste gewickelt und bleiben so nahe an der warmen Wasseroberfläche.

Am 31. März wurde rechtzeitig der Fangzaun für die „Rückkehrer“ unten am Höllhammersee von vier fleißigen Helfern aufgebaut.

Auch wurden die Eimer inzwischen eingegraben, denn vor allem die Krötenweibchen gehen nach dem Ablaichen sofort auf den Rückmarsch!



Auch hatten wir am gleichen Tag viele fleißige Helfer beim Einsammeln der Kröten. Die „Wackelzähne“ und „Zahlenzwerg“ des Kindergartens St. Johannes aus Heimbuchenthal kamen zum Krötenzaun und halfen beim Einsammeln der Tiere (siehe auch Beitrag im „Unser Echo“ am kommenden Wochenende)!



Hinweise auch auf unsere Webseite mit neuen Beiträgen vom Fachbereich Kinder- und Jugendarbeit:

<http://www.arbeitskreis-natur.de>

Ansonsten wünsche ich eine gute Woche!

Hubert Brand- April 1/ 06.04. 2016